

Mitteilungen der Sektion

1. Programm der Sektion »Internationale Politik« auf dem DVPW-Kongress 2012

Auf dem DVPW-Kongress in Tübingen (24. – 28. September 2012) gestaltet die Sektion zwei Nachmittage mit folgendem Programm:

Dienstag, 25. September 2012, 14:00 – 17:00 Uhr

I. Begrüßung durch die SektionssprecherIn

II. Panel: Politik und Recht in den internationalen Handelsbeziehungen

Chair: Tim Büthe (Duke), *Discussant:* Michael Zürn (Berlin)

Papers: Christian Arnold (Mannheim)/Berthold Rittberger (München): Die Justizialisierung des Mercosur; Tilman Krüger/Susanne Schmidt (Bremen): Internationale Richter als Gesetzgeber? Rechtsentwicklung durch die supranationale Judikative in EU und WTO; Tim Büthe (Duke)/Anu Bradford (Chicago): Wettbewerbsbestimmungen in internationalen Handelsabkommen: Macht und Politik in offenen Märkten; Andreas Dür (Salzburg)/Manfred Elsig (Bern)/Karolina Milewicz (Bern)/Leonardo Baccini (London): Auf das Design kommt es an: Der Einfluss des internationalen Handelsrechts auf den internationalen Handel; Bernhard Zangl (München): Die Bedingungen der Beachtung internationaler Streitverfahren: Eine Analyse der US Handelspolitik im GATT und in der WTO

III. ZIB-Award

Einführung und Leitung: Carlo Masala und Stephan Stetter (München)

Laudatio: James Davis (St. Gallen)

Mittwoch, 26. September 2012, 14:00 – 16:00 Uhr

Panel: Legitimität als Versprechen: Legitimitätsansprüche in der internationalen Politik

Chair und Discussant: Dirk Jörke (Greifswald)

Papers: Michael Zürn (Berlin): Legitimität und Autorität in der postnationalen Konstellation; Frank Nullmeier (Bremen): Märkte über alles? Zur Legitimation des globalen Kapitalismus und seiner politischen Rolle; Anna Geis (Frankfurt/M.): Demokratie über alles? Die diskursive Delegitimierung von Nichtdemokratien in Zeiten liberaler Hegemonie; Christopher Daase (Frankfurt/M.):

Innovation im Völkerrecht. Erfolgsbedingungen legitimationspolitischer Argumentation in den internationalen Beziehungen

Außerdem findet am Donnerstag, den 27. September 2012 von 9:30 – 12:00 Uhr eine Veranstaltung zum Thema »Globale Opposition? Postnationale Governance und ihre KritikerInnen« statt, die von der Sektion gemeinsam mit dem Arbeitskreis »Soziale Bewegungen« organisiert wird (das genaue Programm stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest).

2. Mitgliederversammlung der Sektion

Ebenfalls im Rahmen des DVPW-Kongresses findet am Mittwoch, den 26. September 2012 von 16:30 bis 17:30 Uhr die Mitgliederversammlung der Sektion statt (Ort siehe Kongressprogramm). Dabei steht neben den Berichten über die Aktivitäten der Sektion die Wahl der SektionssprecherInnen an. Vorschläge dazu, wie auch zu weiteren Tagesordnungspunkten, können bis zum 15. September 2012 an Mathias Albert (mathias.albert@uni-bielefeld.de) gerichtet werden.

3. DVPW-Mitgliederversammlung

Am Mittwoch, den 26. September 2012 findet ab 18:00 Uhr die Mitgliederversammlung der DVPW statt. Nach einer sichtbar spärlichen Teilnahme der Sektionsmitgliedschaft auf der letzten Mitgliederversammlung und trotz des unbestritten bisweilen nur wenig erregenden Charakters dieser Art von Veranstaltung bitten die Sektionssprecher nachdrücklich um Teilnahme an der diesjährigen Mitgliederversammlung, da nur so eine der Größe der Sektion angemessene Repräsentation in den Gremien der DVPW gewährleistet werden kann.

4. Tagung der Nachwuchsgruppe der Sektion

Vom 13. bis 15. April 2012 fand in der Akademie für politische Bildung in Tutzing die zehnte Nachwuchstagung der Sektion statt. Das Tagungsprogramm findet sich unter: http://dl.dropbox.com/u/59641969/Programm_IBNachwuchstagung.pdf.

5. Offene Sektionstagung im Oktober 2011 in München

Am 6 und 7. Oktober 2011 fand in München am Geschwister-Scholl-Institut für Politikwissenschaft die »Dritte Offene Sektionstagung« statt. Die Tagung war mit mehr als 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die in insgesamt 39 Panels zwei Tage lang intensiv miteinander diskutierten, außerordentlich gut besucht. Neben

den zumeist hervorragenden Papieren und der außerordentlich hohen Teilnehmerzahl ist positiv zu vermerken, dass im Gegensatz zu vielen internationalen Tagungen fast alle angemeldeten Teilnehmer auch tatsächlich auf der Tagung auftauchen. Die Sektionssprecher werten dies nicht nur als Indiz dafür, dass das Format der offenen Sektionstagung sinnvoll ist, sondern auch als Indiz dafür, dass sich die Sektion insgesamt auf einem guten Weg befindet.

6. *Second British-German Conference on International Relations*

Zum zweiten Mal nach 2008 in Arnoldshain fand vom 19. bis 21. Dezember 2011 in St. Andrews die *British-German International Relations Conference* statt. Die Tagung mit ca. 50 Teilnehmenden wurde von Nick Rengger (St. Andrews) und Mathias Albert (Bielefeld) organisiert. Der Vorweihnachtstermin, an dem bis 2009 traditionell die Jahrestagung der BISA stattfand, wurde von den Teilnehmenden allgemein als für den wissenschaftlichen wie informellen Austausch in festlicher Stimmung äußerst förderlich erachtet.

7. *Kontaktdaten des Vorstands der DVPW-Sektion »Internationale Politik«*

Prof. Dr. Mathias Albert
Fakultät für Soziologie
Universität Bielefeld
Postfach 10 01 31
33501 Bielefeld
E-Mail: mathias.albert@uni-bielefeld.de
(Geschäftsführung 2011/2012)

Prof. Dr. Bernhard Zangl
Geschwister-Scholl-Institut für Politikwissenschaft
Ludwig-Maximilians-Universität München
Oettingenstr. 67
80538 München
E-Mail: bernhard.zangl@gsi.uni-muenchen.de
(Geschäftsführung 2010/2011)

Prof. Dr. Nicole Deitelhoff
Exzellenzcluster »Herausbildung normativer Ordnungen«
Goethe-Universität Frankfurt am Main
Senckenberganlage 31
60325 Frankfurt am Main
E-Mail: nicole.deitelhoff@normativeorders.net
(Geschäftsführung 2009/2010)

8. *Kontakt Daten der Sprecherin und des Sprechers der Nachwuchsgruppe*

Katharina Glaab
Institut für Politikwissenschaft
Westfälische Wilhelms-Universität
Scharnhorststraße 100
48151 Münster
E-Mail: katharina.glaab@uni-muenster.de

Lisbeth Zimmermann
Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung
Baseler Str. 27-31
60329 Frankfurt am Main
E-Mail: zimmermann@hsfk.de